

Offizieller Spatenstich für Standorterweiterung des Pfalzmarktes am 26. August 2020

Bei Pfalzmarkt eG in Mutterstadt nimmt eines der europaweit größten und modernsten Vermarktungszentren für frisches Obst und Gemüse jetzt sehr schnell weiter Gestalt an. Mit dem Bauprojekt liegt Pfalzmarkt eG voll im Plan. Bis die neue Vermarktungshalle - als erste Stufe - der Standorterweiterung voraussichtlich bis Ende 2021 fertiggestellt ist, investiert Deutschlands Marktführer für selbst erzeugtes Obst und Gemüse rund 30 Mio. Euro. Das Neubauprojekt entsteht auf einer 15 Hektar großen Erweiterungsfläche in äußerst verkehrsgünstiger Lage, direkt neben der Anschlussstelle von Pfalzmarkt am Autobahnkreuz Mutterstadt. Neben dieser neuen Drehscheibe werden die bestehenden Logistikflächen und Kapazitäten bei Pfalzmarkt eG weiter genutzt.



Bei der Arbeit sind im Bild von links zu sehen: Adrian Blank (Verantwortlicher für die Projektsteuerung bei Drees & Sommer, Mannheim), Mike Bollongino (Architekt), Hans-Jörg Friedrich und Reinhard Oerther (Vorstände), Christian Deyerling (Aufsichtsratsvorsitzender), Andreas Renner (Beiratsvorsitzender bei Pfalzmarkt eG) sowie Hans-Dieter Schneider (Bürgermeister der Gemeinde Mutterstadt).

Parallel zum heutigen ersten Spatenstich wurden die Fundamentarbeiten bereits so gut wie abgeschlossen. Um die dafür benötigten mehr als 3.500 Kubikmeter Beton einzubringen, waren rund 400 Betonmischfahrzeuge erforderlich. Auf der rund 30.000 qm großen Grundfläche der künftigen Vermarktungshalle wachsen bereits - gut sichtbar - die ersten, über 12 Meter hohen Stützen in den Himmel. Die hohe Vorproduktion für Stützen, Wände und Dachträger sorgt dafür, dass der Aufwand auf der Baustelle - gemäß Planung - „reduziert ablaufen kann“. Bis voraussichtlich Oktober werden dann alle 180 Stützen sowie die zugehörigen Wände in den vorbereiteten Fundamenten verankert sein. Im Anschluss daran folgen die Holzträger für das Dach, sowie das Dach selbst mit den zugehörigen Lichtbändern. Diese sorgen in Bereichen, wo es für das Obst und Gemüse ohne Qualitätsauswirkungen ist, für einen hohen natürlichen Lichteinfall. Mit einer nochmals deutlich optimierten und künftig ultraschnellen Frischelogistik wird Pfalzmarkt eG neue Standards im Markt setzen. Da die Pfalz - als der „Gemüsegarten Deutschlands“ - traditionell beste Voraussetzungen für natürliches Wachstum bietet, steht der Slogan „Erntefrisch aus der Pfalz“ damit auch weiterhin für das Mehr an Vielfalt, Frische und Qualität. Passend zum Saisonkalender bieten die 180 aktiven Pfalzmarkt-Erzeuger 140 unterschiedliche Obst- und Gemüsesorten aus heimischem Anbau - darunter auch viele neue „alte“ Sorten und Trendsetter wie zum Beispiel Edamame, Ingwer, Mangold, Spitzkohl oder Steckrüben - bis zu vier Wochen früher als anderswo.



Für die insgesamt 1.400 Mitglieder von Pfalzmarkt eG ist die Standort-Erweiterung ebenfalls ein wichtiges Signal, weil es die ausgezeichnete Zukunftsfähigkeit des Genossenschaftsprinzips unter Beweis stellt!

(Amtsblatt vom 03. September 2020)